

Pressemitteilung

„Ökologische Ziele können nur mit den Instrumenten der sozialen Marktwirtschaft erreicht werden“

Berlin, 19. März 2021. Max v. Elverfeldt, Vorsitzender der Familienbetriebe Land und Forst anlässlich der Vorstellung des Wahlprogramms von Bündnis'90/ Die Grünen:

„Wir unterstützen es, dass Klima- und Artenschutz zentrale Bausteine im Wahlprogramm der Grünen sind. Uns eint das Ziel, die natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen. Leider übersehen die Grünen, dass diese Ziele nur erreicht werden können, wenn Unternehmertum und Eigentumsrechte gestärkt werden. Vermögensbesteuerung, Renditebegrenzungen oder die Überführung von privatem Eigentum in die öffentliche Hand würden die Substanz und die Innovationskraft unseres Landes hingegen erheblich schwächen. Stattdessen braucht es künftig neue grüne Geschäftsmodelle, mit denen Umweltleistungen honoriert werden. Wir bieten den Grünen unsere Partnerschaft an, um eine ökologisch soziale Marktwirtschaft zu entwickeln. Dabei müssen Ökonomie, Ökologie und Soziales als Säulen der Nachhaltigkeit in der richtigen Balance sein.“

Die Familienbetriebe Land und Forst sind ein freiwilliger Zusammenschluss von Eigentümern, die mit ihren Betrieben für gut 50.000 Unternehmer, Mitarbeiter und Familienmitglieder stehen. Unsere Mitgliedsbetriebe tragen Verantwortung für rund 5 Prozent der land- und forstwirtschaftlichen Fläche in Deutschland. Sie bewirtschaften ihre Flächen nachhaltig und denken in Generationen. Unser Ziel ist es, Mehrwert für unsere Gesellschaft zu schaffen und das Bewusstsein für die Anliegen von familiengeführten land- und forstwirtschaftlichen Betrieben zu stärken. Der Verband setzt sich daher für den Schutz des privaten Eigentums und die Stärkung der Wirtschaftskraft im ländlichen Raum ein. Im ständigen Dialog mit Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Öffentlichkeit engagieren sich die Familienbetriebe Land und Forst für eine verantwortungsvolle und generationsgerechte Politik.

Pressekontakt:

Juliane Ahrens, Leiterin Kommunikation
Familienbetriebe Land und Forst e.V., Claire-Waldoff-Str. 7, 10117 Berlin
Tel.: 030 -246 30 46 11, ahrens@fablf.de